



## Baugesuch für Kleingartenparzellen

### In 2 Exemplaren einzureichen an:

Familiengartenverein Zürich Ost  
Peter Baur  
Karl-Stauffer-Strasse 14  
8008 Zürich

- Bauten und Anlagen werden immer auf eigenes Risiko und in eigener Verantwortung erstellt. Nicht gestattete Bauten und Anlagen wie z.B. Eisenbahnschwellen, Öfen und Gewächshäuser sind bis zum Abschluss der Bautätigkeit zurückzubauen.
- Die Wegleitung «Bauen auf Kleingartenparzellen» sowie Bestimmungen des Vereins sind zu beachten. Der Arealpächter kann Bauten/Anlagen von einem Baugesuch freisprechen oder verbieten.
- Das Formular ist immer **vollständig** auszufüllen.
- Bei jedem Gesuch wird die Parzelle auf Konformität mit der Kleingartenordnung (KGO) und dem Arealplan überprüft. Als Bedingung für eine Bewilligung können Auflagen für Rückbauten gemacht werden.
- Alle Angaben in m bzw. m<sup>2</sup> eintragen.

### 1. Kleingartenparzelle

Areal: ..... Gartennummer: .....

### 2. Lage in Bezug auf den Arealplan

Parzelle liegt innerhalb Baufeld gemäss Arealplan:  ja  nein  teilweise

Wenn ja oder teilweise; Angabe der Baufeldbestimmung gemäss Arealplan:

gemäss KGO  Gartenhäuser inkl. Anbau max. 10 m<sup>2</sup>  Doppelhäuser inkl. Anbau max. 20 m<sup>2</sup>

### 3. Gesuchsteller/-in

Vorname: ..... Name: .....

Adresse, PLZ, Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

### 4. Kurzbeschreibung (um was geht es?)

.....

.....

.....

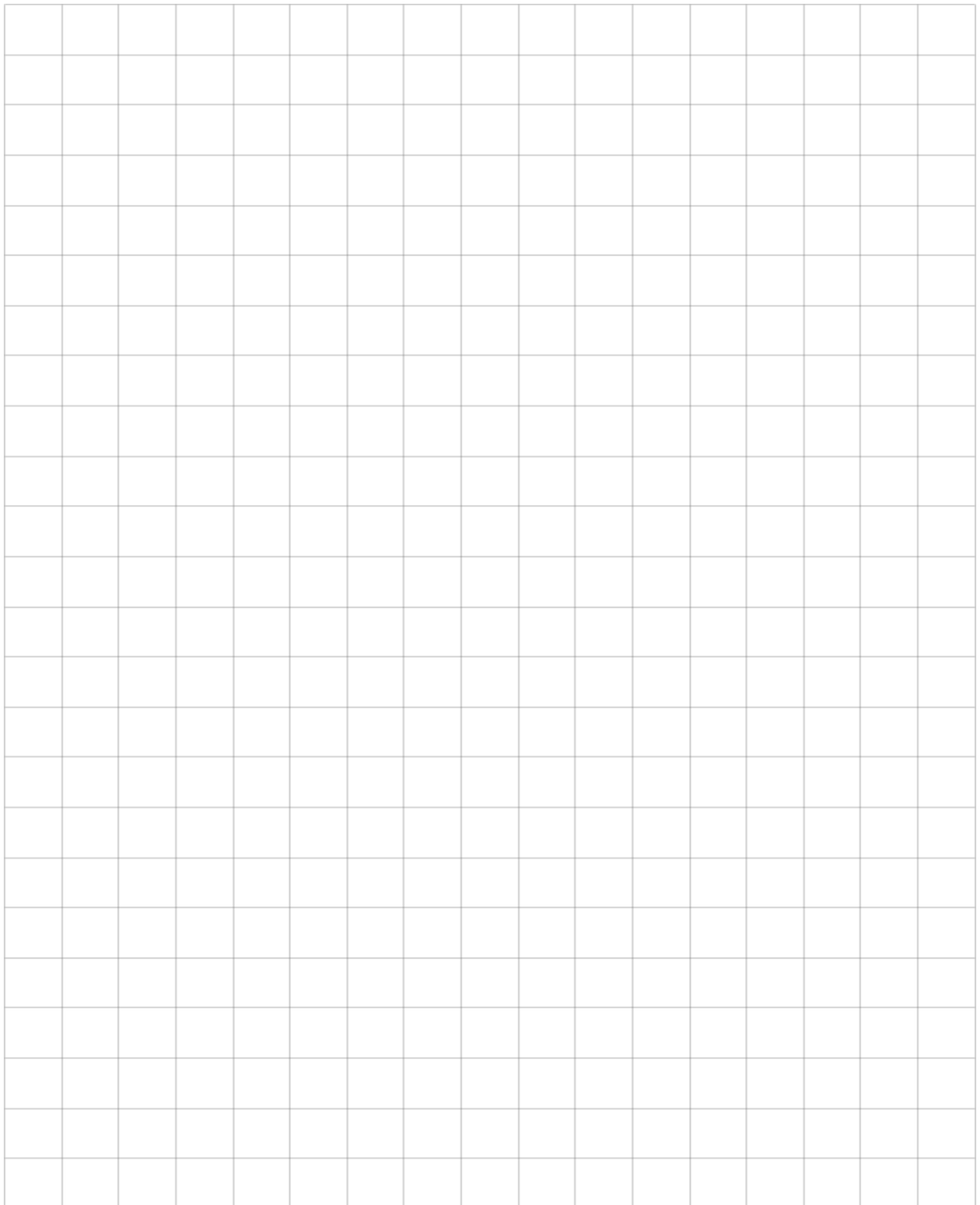
.....



**6. Parzellenplan 1:100 (1 Quadrat = 1 cm x 1 cm entspricht 1 m<sup>2</sup>)**

Einzuzeichnen ist jeweils die Grundfläche als ausgezogene Linie (unterirdische Bauten gestrichelt) mit Massangaben und mit den Abständen zur Parzellengrenze. Folgendes ist im Parzellenplan einzuzeichnen:

- Alle bestehenden (schwarz), neuen (rot), abzubrechenden (gelb, z.B. mit Leuchtmarker markieren) Bauten und Anlagen (Baugesuch Punkt 5)
- Parzellengrenze (gegebenenfalls Areal-Aussengrenze)
- Nummern der Nachbarparzellen oder Art der angrenzenden Gemeinschaftsfläche (Weg, Materialhütte, ...)
- Nordpfeil
- Baufeld Arealplan (falls das Baufeld die Parzelle unterteilt)



**7. Beilagen (für neue Baute/n oder Anlagen obligatorisch)**

- Ansichtsskizze/n, vermasst, inkl. Angabe zu Baumaterial
- evtl. Prospekte (Fertighaus, Cheminée usw.)
- evtl. Fotos, Anzahl: .....

Die Unterzeichneten bestätigen, dass alle Angaben wahrheitsgetreu sind, dass die Bestimmungen der KGO, des Arealplans und allfällige weitere Bestimmungen des Familiengartenvereins eingehalten werden, und vor der Erteilung der Baubewilligung mit dem Bau nicht begonnen wird. Die Baute ist innerhalb eines (1) Jahres fertig zu stellen und für die Abnahme dem Verein zu melden.

**Datum:** ..... **Unterschrift(en) Gesuchsteller:** .....

**8. Zustimmung/Bewilligung**

Wird vom Arealpächter und Grün Stadt Zürich ausgefüllt

<p><b>Arealpächter (Familiengartenverein)</b></p> <p>Datum Eingang Familiengartenverein: .....</p> <p><input type="checkbox"/> Abweisung; Grund: .....</p> <p>.....</p> <p><input type="checkbox"/> Bewilligung</p> <p><input type="checkbox"/> Gebühr: CHF .....</p>	<p><b>Grün Stadt Zürich</b>      Gesuchs-Nr. GSZ: .....</p> <p>Datum Eingang GSZ: .....</p> <p><input type="checkbox"/> Abweisung; Grund: .....</p> <p>.....</p> <p><input type="checkbox"/> Bewilligung</p> <p><input type="checkbox"/> Gebühr: CHF .....</p>
<p><input type="checkbox"/> Auflagen</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>	
<p>Ansprechperson (Name, Tel.): .....</p> <p>.....</p> <p>Datum: .....</p> <p>Unterschrift(en): .....</p>	<p>Datum: .....</p> <p>Unterschrift: .....</p>
<p><input type="checkbox"/> Bauabnahme (Auflagen erfüllt)</p> <p>Datum: .....</p> <p>Unterschrift(en): .....</p>	